

## Der kleine Claus und der große Claus.

In einem Dörfchen wohnten zwei Männer, welche beide Claus hießen. Der eine hatte vier Pferde und hieß der große Claus, der andere hatte nur ein Pferd und hieß der kleine Claus. Mit diesen beiden trug sich eine Geschichte zu, die vollständig wahr ist, und die wir jetzt erzählen wollen.

Der kleine Claus mußte die ganze Woche hindurch für den großen Claus pflügen und ihm sein einziges Pferd borgen, dafür half ihm dann der große Claus auch wieder mit seinen vier Pferden, aber nur einmal in der Woche und zwar Sonntags. Dann ging der kleine Claus hinter den fünf Pferden her, knallte lustig mit der Peitsche und rief: „Hü! alle meine fünf Pferde!“ denn sie waren dann ja so gut wie sein. Und die Leute gingen vorüber zur Kirche und sahen den kleinen Claus, wie er mit fünf Pferden pflügte, und er freute sich, knallte mit der Peitsche und rief wieder: „Hü! alle meine fünf Pferde!“

„So darfst du nicht rufen,“ sagte der große Claus, „dir gehört ja nur ein Pferd!“

Aber der kleine Claus achtete nicht darauf und als wieder Jemand vorüber ging, rief er: „Hü! alle meine fünf Pferde!“

„Wenn du das noch einmal sagst,“ sagte der große Claus, „dann schlage ich dein Pferd vor den Kopf, daß es tot umfällt!“

„Ich werde es ganz gewiß nicht mehr sagen,“ antwortete der kleine Claus, aber als ein Bekannter vorüber kam und ihm freundlich zunickte, rief er doch wieder: „Hü! alle meine fünf Pferde!“

„Ich werde dir deine fünf Pferde anstreichen,“ sagte der große